OEKUMENISCHE FRAUEN-GOTTESDIENSTE BASEL

Frauengottesdienste sind in Basel Tradition.

Die so genannten «FrauenFeiern» fanden von 1988 bis 2009 etwa sechs bis acht mal pro Jahr zuerst in der christkatholischen Predigerkirche, später in der evangelisch-reformierten Leonhardskirche, dann in der römisch-katholischen St. Clarakirche und in der evangelisch-reformierten Theodorskirche statt.

Vorbereitet und gestaltet wurden sie jeweils von einer anderen Gruppe von Frauen: den Frauen für den Frieden, dem Katharina-Werk, der feministisch-theologischen Lesegruppe, der evangelisch-methodistischen Pfarrerin, den Pfarrfrauen aus Basel, der Projektstelle für Frauen und der Beratungsstelle für Frauen am Forum für Zeitfragen der evangelisch-reformierten Kirche BS, der Gruppe von lesbischen Frauen, der Beratungsstelle des Frauenhauses Basel, der Frauenstelle der römisch-katholischen Kirche BS... Unterschiedliche Lebenserfahrungen von Frauen kamen darin zur Sprache und nahmen Gestalt an.

Seit 2011 verantwortet eine ökumenische Frauengruppe acht ökumenische Frauengottesdienste. Gemeinsam ist ihnen die spirituelle Vielfalt und die Orientierung an einer frauenbefreienden christlichen Tradition und der feministischen Theologie.

Zu den Feiern sind Frauen, Männer und Kinder eingeladen!

Veranstalterinnen:

Fachbereich Spiritualität der röm.-kath. Kirche Basel-Stadt

Forum für Zeitfragen der ev.-ref. Kirche Basel-Stadt

Katharina-Werk Basel, ökumenische Gemeinschaft mit interreligiöser Ausrichtung Katholischer Frauenbund Basel-Stadt

Fachstelle für Genderfragen und Erwachsenenbildung der ev.-ref. Kirche Baselland Offene Kirche Elisabethen Basel

OFFLINE – Zentrum für Meditation und Seelsorge Basel

Pfarrei Bruder Klaus Liestal

Offene Kirche Elisabethen

Ereignisort im Basler Zentrum – vielfältig, offen, belebt





Einen Moment Atem schöpfen, sich eine Stunde Zeit schenken, an jemanden denken, eine biblische Geschichte mit anderen Augen sehen und anderen Ohren hören, der Orgelmusik lauschen, ein Lied mitsummen oder singen, eine Kerze anzünden, Brot und Wein und Traubensaft teilen, beten, für sich sein dürfen, mit anderen sprechen, beim Apéro miteinander anstossen...

Die ökumenischen Frauengottesdienste finden entweder im Jahreskreis statt (Maria Lichtmess, Kräuterfeier an Maria Himmelfahrt, Ahninnenfeier an Allerheiligen) oder in einem festen Rhythmus alle drei Monate (FeierAbendMahl).

Frauen und Kinder und Männer sind herzlich eingeladen!!

Die ökumenische Vorbereitungsgruppe

bereitet die Feiern jeweils zu zweit vor. Ab und zu haben wir Gäste!
Sarah Biotti, röm.-kath. Theologin, Leiterin Spezialseelsorge RKK BS
Judith Borter, ev.-ref. Theologin, Fachstelle Gender ERK BL
Monika Hungerbühler, röm.-kath. Theologin, Offene Kirche Elisabethen
Sylvia Laumen, Katharina-Werk, ökum. Gemeinschaft Basel
Simone Rudiger, röm.-kath. Theologin, Pfarrei Bruder Klaus Liestal
Monika Widmer Hodel, ev.-ref. Theologin, Pfarrerin Tituskirche Basel-Stadt

Die Hausorganistin der Offenen Kirche Elisabethen, Susanne Böke, spielt in den meisten Feiern.

Veranstaltungsort:

Alle Feiern finden in der Offenen Kirche Elisabethen, Elisabethenstr. 14, in Basel statt.

FeierAbendMahl - Agapefeier - Thema 2019: Körperzeiten

Freitag, 22. März 2019, 18.30 Uhr: Frühling – Erfrischung

Freitag, 21. Juni 2019, 18.30 Uhr: Sommer – Fruchtbarkeit

Freitag, 20. September 2019, 18.30 Uhr: Herbst – Lebensfreude

Freitag, 20. Dezember 2019, 18.30 Uhr: Winter – Stärkung

Im Teilen von Brot und Wein, im Wiedererzählen und Wiederhören der biblischen Erzählungen geschieht Rückbindung an die christlichen Wurzeln, denen wir uns mit befreiungstheologisch-feministischen Augen und Ohren nähern. Agapefeier bedeutet «Liebesmahl» und ist ein Teilen der Hoffnung mit interreligiösem Horizont.

Maria Lichtmess - Das Licht in mir

Samstag, 2. Februar 2019, 18.30 Uhr

Ein KerzenLichtRitual in der dunklen Kirche, Musik, Lieder, biblische und poetische Texte zeigen einen Neuzugang zu diesem alten Marienfest.

Maria Himmelfahrt – Kräuter, Blumen, Gesang

Donnerstag, 15. August 2019, 18.30 Uhr

Duft, Farbe, Licht und Wärme – in der Mitte des Sommers, an Maria Himmelfahrt, wohnt der Genuss an der Fülle des Lebens. Mit Gesang können wir uns dafür bedanken und uns daran freuen. Gesegnete Kräutersträusslein dürfen mitgenommen werden.

Mit Roswita Schilling, Sprecherin

Allerheiligen – In die Mitte gerückt: unsere Ahninnen

Freitag, 1. November 2019, 18.30 Uhr

An Allerheiligen denken viele Menschen an ihre Toten. Ihr Leben, ihr Vermächtnis, ihre Träume kommen nochmals nah. Die Erinnerung und Vergegenwärtigung unserer Ahninnen gibt Mut und Kraft.

Im 2019 findet keine Walpurgisnacht statt wegen des 25-jährigen Jubiläums der Offenen Kirche Elisabethen, die am 30.4.1994 gegründet wurde.

Kontakt: